oder durch deren Zus.legung im Verhältnis von 10 : 1. Die Aktien befinden sich zum grössten Teil, die Oblig. ganz im Besitz der Allg. Lokal- u. Strassenbahn-Ges. in Berlin. Die Zuzahl. wurde geleistet in Höhe von 90% auf ein A.-K. von nom. M. 240 000 mit M. 216 000. Die restierenden nom. M. 10 000 wurden 10 : 1 zus.gelegt. Aus dieser Transaktion resultierte eine Herabsetz. des A.-K. um M. 9000 auf M. 241 000 u. eine Verminder. des per ult. 1912 ausgewiesenen Verlustsaldos in Höhe von M. 267 722 um M. 225 000 auf M. 42 722. Letzterer erhöht sich um den Verlust des Geschäftsj. 1913 mit M. 20 662 u. stieg bis Ende 1917 auf M. 130 166.

Anleihe: M. 250 000 in 5% Oblig., wovon noch M. 139 000 in Umlauf.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. bis Ende Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Bahnanlage 444 164, Möbel u. Werkzeuge 1, Baukto 302, Vorräte 5772, Kassa 138, Wertp. 152, vorausbez. Versich. 75, Strassen- u. Kleinbahn-Berufsgenossenschaft 8, Verlust 130 166. — Passiva: A.-K. 241 000, Schuldverschreib. 139 000, do. Zs.-Kto 1737, Ern.-F. 21 355, Tilg.-F. 88 000, Kredit. 89 689. Sa. M. 580 782.

Dividenden 1891—1917: 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.) **Vorstand:** Otto Greiner.

Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. Gen.-Dir. Reg.-Baumeister a. D. Philipp Schrimpff, Berlin; Stellv. Dir. Albert Müller, Berlin; Justizrat Dr. Hellekessel, Bonn; Dir. a. D. Albin Brussatis.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Berlin: Allg. Elektricitäts-Ges.

Kleinbahn Piesberg-Rheine zu Rheine i. Westf.

Gegründet: 24./7. 1900; eingetr. 8./10. 1900. Gründer s. Jahrg. 1901/1902. Sitz bis 9./7. 1906 in Tecklenburg, seitdem in Rheine. Betriebseröffnung 1903—1905.

Zweck: Bau u. Betrieb einer Kleinbahn von Osnabrück—Eversburg über den Dortmund-Ems-Kanal nach Rheine einschl. der Nebenanschlüsse. Länge 52 km, Spurweite 1 m u. 1.435 m.

Kapital: M. 1 700 000 in 1700 Aktien à M. 1000.

Anleihe: M. 600 000, wurde seitens der Provinzen Westfalen u. Hannover unter Garantieleistung d. Kreises Tecklenburg gewährt. — Ferner M. 1 087 000 verschiedene Darlehen (Prov. Westfalen M. 618 000 u. Preuss. Staat M. 469 000 etc.). Noch ungetilgt M. 1 517 223 (s. Bilanz).

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Dotation des Ern.-F., 5% z. Bilanz-R.-F., Rest Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Anlagekosten der Bahn 3 257 677, Neubauanlagen 59, Bank- u. Postscheckguth. 15 948, sonst. Forder. 3086, Forder. des Bauktos an Betriebsverwalt. 22 341, Bestand des Ern.-F. 139 270, Betriebsmaterial. 11 067, Kaut. 5159. — Passiva: A.-K. 1 700 000, Anleihen 1 517 223, do. Zs.-Kto 4427, do von Beer, Sondheimer & Co., Frankf. a. M. 50 000, Ern.-F. 139 270, Kaut. 6349, Vorschussdebet der Betriebsverwalt. an Baufonds 22 341, Rückstell. für Unterhalt. der Bahnanlagen 15 000. Sa. M. 3 454 611.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebsausgaben 112 504, Anleihe-Zs. 43 319, Abschreib. 20 480, Gewinnanteil des Betriebsleiters 683, Rückstell. für Unterhalt. der Anlagen 15 000, z. Ern.-F. 31 072. Sa. M. 223 060. — Kredit: Betriebseinnahmen M. 223 060.

Dividenden 1905—1917: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 3 J. (K.)

Direktion: Komm.-Rat Herm. Kümpers, Rheine; Reg.- u. Geh. Baurat L. Jaspers, Münster; Aug. Langemeyer, Mellingen; Betriebs-Leiter L. Friedrich, Rheine.

Aufsichtsrat: (3—10) Vors. Reg.-Präs. a. D. von Gescher, Münster; Geh. Reg.-Rat Belli, Tecklenburg; Reg.-Rat a. D. Dr. Haarmann, Osnabrück; Dr. med. Niessing, Komm.-Rat Alfred Kümpers, Bürgermeister Schüttemeyer, Rheine; Amtmann Prömpeler, Mettingen; Reg.- u. Bau-Rat Schirmer, Landesbau-Insp. Teutschbein, Reg.-Assessor von Hove, Münster.

Zahlstelle: Rheine: Rheiner Bankverein.

Plettenberger Strassenbahn-Akt.-Ges. in Plettenberg i. W.

Gegründet: 10./7.. 1895. Betriebseröffnung 1896. . Konc. 21./1. 1895. Die Stadtgemeinde Plettenberg ist erwerbsberechtigt.

Zweck: Bau u. Betrieb einer Kleinbahn mit Lokomotivbetrieb für Personen- u. Güterverkehr vom Bahnhofe Plettenberg nach Stadt Plettenberg; Bahnlänge 5,52 km, Spurweite 1 m. Am 11./7. 1902 wurde die Elsethalbahn (1,96 km) in Betrieb genommen. Der Weiterbau in das Thal der Öster. (4,01 km) und nach Wiesental (2,10 km) ist 14./12. 1903 eröffnet.

Kapital: M. 550 000, u. zwar 546 Aktien à M. 1000 u. 20 1/5 Aktien à M. 200. Urspr. A.-K. M. 340 000; die G.-V. v. 22./12. 1908 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 100 000 Prioritäts-Aktien und um M. 110 000 Lit. C, begeben zu pari. Die Prioritäts-Aktien erhalten 4% Vorz.-Div. u. werden im Falle der Liquidation zuerst befriedigt, auch werden für alle Aktien in Vorjahren ausgefallene Div. bei vorhandenen Mitteln mit Rückwirkung bis zum 1./1. 1909 bis zu 4% nachgezahlt.

Anleihe: M. 300 000 mit 5 1/2% verzinsbar lt. G.-V. v. 30./6. 1905.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Aus dem Reingewinn, welcher sich aus der Jahresrechnung nach Abzug der Überweisungen an die Fonds ergibt, erhalten die Inhaber der Vorz.-Aktien und der Aktien Lit. A vorab einen Gewinnanteil von 4%, dann die Inhaber der Aktien Lit. B einen Gewinnanteil von 4% und schliesslich die Inhaber der Aktien Lit. C gleichfalls einen Gewinnanteil bis zu 4%. Ein dann noch verbleibender Rest